

**Montag 27. bis Mittwoch 29. Okt. 2025**  
**3-Tage Busfahrt an die Mosel mit Kellers Reisen**

Bei wechselhaftem Wetter starteten wir pünktlich. Auf der Hinfahrt machten wir 2 längere Stopps.



Der erste Halt an der Stadtmauer von **Mayen** unterhalb der **Genovevaburg**: „Mayen, das Tor zur Eifel“! Zu Fuß kamen wir zum Marktplatz. Ein recht großer Platz im Zentrum von Mayen mit schönen Cafés und Geschäften. In den umliegenden Gassen finden sich einige schöne Fachwerkhäuser.



*Historisches Rathaus von 1739 in Cochem am Marktplatz.*



Ein außergewöhnliches Bauwerk im Zentrum von Mayen fällt ins Auge. Die gedrehte Spitze des Glockenturmes der Pfarrkirche St. Clemens, die wohl weltweit ihres Gleichen sucht.



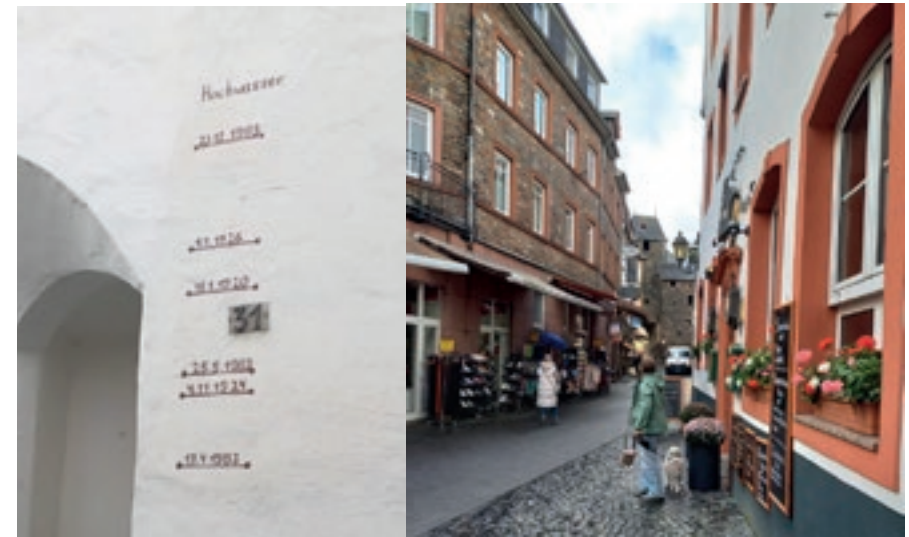
*Eines der Wahrzeichen der Stadt Mayen, die Herz-Jesu Kirche.*



*Genovevaburg von Mayen*

Unser zweiter Stopp war die Stadt Cochem. Die Reichsburg mit ihrer tausendjährigen Geschichte ist ein Anziehungspunkt im Feriengebiet Cochem. Egal aus welcher Richtung man sich der Stadt nähert, thront die Burg auf einem steilen Bergkegel, der sich über 100 Meter über der Mosel erhebt.

Die zahlreichen gut erhaltenen Reste der historischen Stadtmauer mit ihren alten Befestigungswerken zeugen noch heute von der belebten Vergangenheit Cochems, wie das Enderttor mit der ehemaligen Torwächterwohnung, der Wehrturm mit dem Balduinstor und das Martinstor mit Wehrgang und einem der Fußwege zur Reichsburg.



*Die Hochwasserstände Die schönen und engen Gassen in Cochem*



*Der Marktplatz mit dem Martinsbrunnen*

Als nächstes besuchten wir das Moselland-Museum in Ernst, ein Museum der besonderen Art. Dort im Ort war auch unser Hotel für drei Tage.